L-1-045: Ein bezahlbares Zuhause für alle Berliner*innen schaffen - Für eine soziale Wohnungspolitik, faire Mieten und eine nachhaltige Stadtentwicklung

Antragsteller*innen Martin Reents (KV Berlin-Kreisfrei)

Von Zeile 44 bis 46:

Wir wollen große Wohnungsunternehmen mit Beständen ab eintausend Wohnungen in einem gestuften Verfahren ~~stärker~~ in die Pflicht nehmen, systematisch bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Sie sollen bei Neuvermietungen einen Anteil ihres Bestandes als WBS-Wohnungen auch

Begründung

Diese Verpflichtung ist neu, und nach unserem Verständnis ein wichtiges Ziel des WoWiG - insoweit bietet sich hier eine stärkere Formulierung an.

Unterstützer*innen

Ina Ravens (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Susanne Jahn (KV Berlin-Kreisfrei), Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Maja Conrad-Paczkowska (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Angelica Schieder (KV Berlin-Kreisfrei), Mariya Shamaeva (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte), Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei), Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Rita Fakunmoju (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Aferdita Suka (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Astrid Tag (KV Berlin-Pankow), Andreas König (KV Berlin-Kreisfrei)